

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 5 (1897)

Heft: 3

Buchbesprechung: Büchertisch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B. Wiederholungskurse.

Auszug.

I. Armeecorps. Corpslazaretstab I und Ambulancen Nr. 4 und 5, sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 1—11 und des Schützenbat. Nr. 1, mit Ausnahme der Bataillonsärzte und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons, Offiziere u. Unteroffiziere vom 1.—14. Aug., Mannschaft vom 4.—14. Aug., ein Detașement des Corpslazarettrains vom 7.—14. Aug., in Mondon. — Divisionslazaretstab 2 und Ambulancen Nr. 7 u. 8, sowie das Sanitätspersonal der Füs.-Bat. Nr. 13—24 und des Schützenbat. Nr. 2, mit Ausnahme der Bataillonsärzte und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons, Offiziere u. Unteroffiziere vom 1.—14. August, Mannschaft vom 4.—14. August, ein Detașement des Divisionslazarettrains vom 7.—14. Aug., in Verdon.

II. Armeecorps. Divisionslazaretstab 3 und Ambulancen Nr. 11, 12 und 13, sowie Nr. 14 vom Corpslazaret II, Offiziere und Unteroffiziere vom 30. Aug. bis 8. September, Mannschaft vom 1.—8. Sept., in Herzogenbuchsee; Feldübung mit der Division vom 8. bis 17. September. — Divisionslazaretstab 5 und Ambulancen Nr. 21, 22 u. 23, sowie Nr. 25 vom Corpslazaret II, Offiziere und Unteroffiziere vom 30. Aug. bis 8. Sept., Mannschaft vom 1.—8. Sept., in Herzogenbuchsee; Feldübung mit der Division vom 8.—17. Sept.

Vorbereitungskurs. Für die Brigade- und Regimentsärzte der III. und V. Division vom 19.—23. Mai, in Basel.

Landwehr.

Ambulancen Nr. 16 u. 37 inkl. Train und ein Teil der Ärzte, sowie die Sanitätsmannschaft der Füs.-Bat. Nr. 37—39 und Nr. 91—96 und des Schützenbat. Nr. 8, mit Ausnahme der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons oder deren Stellvertreter, Offiziere und Unteroffiziere vom 18.—28. Mai, Mannschaft und Train vom 21.—28. Mai, in Altendorf. — Ambulancen Nr. 27 und 31 inkl. Train und ein Teil der Ärzte, sowie die Sanitätsmannschaft der Füs.-Bat. Nr. 67—72 und Nr. 73—78 und des Schützenbat. Nr. 6, mit Ausnahme der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons oder deren Stellvertreter, Offiziere und Unteroffiziere vom 2.—12. August, Mannschaft und Train vom 5.—12. August, in Zug.

C. Cadreskurse.

1. Spitalkurse für angehende Krankenwärter. Vom Januar bis Juni und vom Oktober bis Dezember in den Spitäler in Genf, Lausanne, Freiburg, St. Immer, Bern, Luzern, Zug, Basel, Aarau, Olten, Zürich, Winterthur, Münsterlingen, Wallenstadt, St. Gallen, Herisau, Altendorf, Chur und Lugano.

2. Unteroffiziersschule. Für deutsch sprechende Krankenwärter vom 22. April bis 19. Mai, in Basel.

3. Offizierbildungsschulen. 1. Für deutsch sprechende Ärzte und Apotheker vom 10. März bis 15. April in Basel. 2. Für französisch sprechende Ärzte und Apotheker vom 23. Juni bis 29. Juli in Basel. 3. Für deutsch sprechende Ärzte und Apotheker vom 22. September bis 28. Oktober in Basel.

4. Operationskurse. 1. Kurs für deutsch sprechende Offiziere vom 18. Juli bis 8. August in Bern. 2. Kurs für deutsch sprechende Offiziere vom 1.—22. August in Lausanne. 3. Kurs für französisch sprechende Offiziere vom 5.—26. September in Genf.

5. Stabsoffizierkurs. Vom 19. Mai bis 2. Juni in Basel.

Die Manöver des II. Armeecorps

beginnen nach Schluss des Vor kur ses, am 7. September mit Übungen von Regiment gegen Regiment. Entlassung sämtlicher Truppen am 17. September mit Ausnahme des Corps parkes II, der Corpsverpflegungsanstalt nebst den bezüglichen Trainabteilungen und dem Lazarettrain, welche am 18. September aus dem Dienst treten. — Übungsgebiet (ausschließlich Regiments- und Brigademaniöver) vom östlichen Fuß des Bucheggberges an der unteren Ennem bis zum unteren Lauf der Bünz.

Büchertisch.

4. Der Kampf bei Mars-la-Tour. Von Carl Bleibtreu. Berlin, Schall u. Grund, Verein der Bücherfreunde. 120 S. 16°, 75 Pfennig. In sehr eingehender Weise bepricht der bekannte Schriftsteller die Niederlage der 38. Brigade bei Mars-la-Tour. Das Schlussergebnis seiner Berechnungen über die wirkliche Zahl der Kombattanten, der Gefallenen und der verschossenen Patronen ist das denkbar günstigste für

Nahfeuer und Flankierung, das denkbar ungünstigste für Fernfeuer und Frontalfeuer. Aus seinen Rekonstruktionen der wirklichen Zeitverhältnisse, welche nach des Verfassers Meinung im Gr. G. W. und bei König häufig falsch angegeben werden, schließt C. Bleibtreu, daß der so oft ungerecht angegriffene General von Schwarzkoppen nicht anders handeln konnte, als er that, und auch wirklich das erreichte, was in Unbetracht der Lage allein zu erreichen war. — Wer Interesse für die Sache und genügend Zeit zur Verfügung hat, möge das Werklein auf seine guten und bösen Seiten untersuchen.

Inhalt: † Dr. Laurenz Sonderegger. — Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz: Samariterverein Luzern. — Schweiz. Militär sanitätsverein: Mitteilungen des Centralkomitees an die Sektionen. — Schweiz. Samariterbund: Mitteilung des Centralvorstandes. Vereinschronik. Kurschronik. — Kleine Zeitung. — Militärschulen der Sanitätstruppe pro 1897. — Büchertisch. — Anzeigen.

ANZEIGEN.

HUBER-GRESSLY, LAUFENBURG (Schweiz)

Fabrikation von Verbandmaterial

SPEZIALITÄT: Verbandpatronen (nach eidg. Ordonnanz)

Verbandassortimente für Samaritervereine, Polizeicorps und Touristen

Preislisten stehen zu Diensten.

68

Depot für den Kanton Bern:

Hr. Dr. PAUL GERBER, Apotheker, Bärenplatz 21, BERN.

Asthma, Lungeneremphysem

heilt **Pneumatischer Apparat** nach Sanitätsrat Prof. Dr. Biedert.
Billigster und kompendiösester pneumat. Apparat. — Der große Rotations-
apparat 44 Mark, der kleine 22 Mark. Stets vorrätig bei
H 3289 Q) **G. H. Jochem**, Instrumentenfabrik, Worms a. Rh.

Ceylon- Thee, CEYLON TEA

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar. Originalpackung.

		per engl. Pd.	per 1/2 kg.
Orange Pekoe	Fr. 5.—	Fr. 5.50	
Broken Pekoe	» 4.10	» 4.50	
Pekoe	» 3.65	» 4.—	
Pekoe Souchong	» ——	» 3.75	

China-Thee, beste Qualität, per $\frac{1}{2}$ kg:
Souchong Fr. 4. —; Kongou Fr. 4. —.

Ceylon-Zimmet, echter, ganzer od. gemahle-
ner, 50 gr 50 Ct., 100 gr 80 Ct., $\frac{1}{2}$ kg 3 Fr.

Vanille, erste Qualität, 17 cm lang,
40 Ct. das Stück.

Rabatt an Wiederverkäufer und größere Abnehmer. Theemuster kostenfrei. 59

*Carl Osswald,
Winterthur.*

Kranken-Transportwagen

für Pferdebespannung, Rüderbrancards verschiedener Systeme, Tragbahnen eidgen. Ordonnanz mit vereinfachten Klappfußstellringen, Krankenfahrstühle vom einfachsten bis elegantesten (werden auch ausgeliehen) fertigt auf Bestellung und hält auf Lager (H 2694 G) 66

ED. KELLER, Herisau (Appenzell A.-Rh.).
— Telephon. —

Verbandstoffe

(prim. Qualität)

(prima qualitas)
BINNEN

BIN BIN
ammwolle Leinen Flanell

aus Baumwolle, Leinen, Flanell und
Gummistoff
in vorzüglicher Ware zu billigsten Konkurrenz-
preisen empfiehlt (H 1745 G)

C. Fr. Hausmann,
Hechtapotheke Sanitätsgeschäft.

ENTAPOTHEKE, SANITATSGESELLSCHAFT **ST. GALLEN.**

卷之三十一